

## **Anlage I zur Vorlage 31/0009/2021**

**Von:** Kurt Herzog <kurt.herzog@gmx.de>  
**Gesendet:** Dienstag, 5. Januar 2021 13:34  
**An:** Antraege <antraege@elbtalae.de>  
**Cc:** Dirk Brüggemann <d.brueggemann@online.de>  
**Betreff:** TOP für UBD[Watchdog checked]

Guten Tag,

Hiermit beantragen wir für die Sitzung des UBD am 21.1.21 folgenden TOP:

### **Weiteres Vorgehen in Bezug auf Sanierung der alten Mülldeponie "ESSO-Wiese"**

Wir fragen im Vorfeld (mit der Bitte, eine Antwort rechtzeitig vor der Sitzung mit zu verschicken):

- 1) Welche Beprobungen wurden wann, von wem veranlaßt, mit welchen Ergebnissen durchgeführt?
- 2) Ich habe in der Vergangenheit mehrfach auf die Problematik dieser Altlasten auch in Hinsicht auf zukünftige Bebauung hingewiesen.

Wie lauten die in Protokollen der politischen Gremien dazu und zu den erfolgten Beprobungen festgehaltenen Passagen (1984, 1998, .... )?

- 3) Welche Erkenntnisse gab es zu der Mülldeponie auf Landkreisebene?

- 4) Wie lautete die zu den jeweiligen Zeitpunkten der Beprobungen gültige Rechtslage ( Zuständigkeiten) bzgl. solcher Altlasten?

5) Auf einer Karte aus dem 19. Jhd. sind Straßen und Wasserläufe abgebildet (s.nachfolgende mail). Darauf ist zu sehen, das östlich der mit "St.Georg" bezeichneten Häuser ein Wasserlauf vorhanden war. Er durchquert die Marschtorstraße mit einem Brückenbauwerk ( das kenne ich ich noch aus eigener Anschauung aus den 50er Jahren, s. auch nachfolgendes Bild ) und setzt sich nach Süden fort. Es ist bekannt, dass alte (verlandende) Gewässer bevorzugt zur Verfüllung mit Müll genutzt wurden. Sollte das hier der Fall sein, läge das Areal auch unter den südlich der Marschtorstraße neu gebauten Häusern .

Westlich des jetzigen Parkplatzes wurde mehrere Häuser neu gebaut. Wurde in dem Zusammenhang geprüft, ob der Altmüll Auswirkungen haben könnte? Wenn nicht, warum nicht?

- 6) Wenn ja, mit welchen Ergebnissen?

7) Nördlich der Jeetzalalle , neben der Einmündung Besenberg wurde in jüngerer Vergangenheit mehrere Bungalows gebaut. Auch dort wurde früher Müll abgelagert. Welche Erkenntnisse gibt es dazu? Wurde dort, wann mit welchen Ergebnissen beprobt? Wenn nicht, warum nicht?

8) Es wurden in diesem ganzen Bereich von der Stadt Grundstücke gekauft bzw. verkauft. Welche waren das genau? Zu welchem Preis? Welche Rechtszuständigkeit bzgl. den Altlasten bestand zum Zeitpunkt des Verkauf/Ankaufs? Und welche heute?

- 9) Gibt es Versicherungen zugunsten der Kommune?

Kurt Herzog, SOLI-Fraktion